

Geistliche Begleiter:innen im Bistum Aachen  
**Studentag zu ETTY HILLESUM, Das denkende Herz der Baracke**  
am 16. Sept. 2022 in Aachen, begleitet von Markus Roentgen, Köln

**Verdichtungen**

(= Dokumentation persönlicher Einsichten von Teilnehmenden,  
gegossen in Kurz-Gedichte)

Begegnung  
annehmen, was ist  
NICHT bewerten  
berührt  
kein Wort finden  
Schweigen in Fülle

(N.N.)

Immer wieder  
hineinhorchen  
in mich selbst.  
Achtsam wahrnehmen  
was ist.  
Nichts  
ausklammern.  
Und dankbar  
alles bergen  
in DEINER Weite.

(SRM)

hinein horchen in  
die gegenwarten in mir  
als dein klang in welt

(Markus Offner)

Unorthodox  
ins Dasein gerufen  
zutiefst bewohnt

(N.N.)

in Liebe und Leid  
die Welt ist Gottes so voll  
ich, ein Stück von Dir

(Patrick Wirges)

Getragen, so wie ich bin.  
„So, wie ich bin, bin ich getragen und ertragen von DIR.  
Getragen von DIR kann ich alles tragen und ertragen – so, wie es ist.“

(Sigrid Lorse)

Im Gespräch sein  
horche hinein

Seele ohne Oberhaut

trete hinaus: gesammelter, stärker,  
alltagsempfindlicher

(Lioba Buscher)

Präsenz  
in mir  
und viel weiter  
keine Erfahrung verdrängen müssen  
heraushorchen

(SJM)

fehleroffen begleitet  
nimmt die Welt  
in mir  
GOTT an.

Lernend zeigt sich  
im je bestmöglich  
GOTT  
gebärend Hilfe  
zur Welt.

LEBENDIG.

(Katharina Veltmann)

Sternenhimmel  
ergriffenes Staunen  
Nähe die trägt  
angenommen, geborgen, begleitet, geliebt  
DU

(mb)

Wortlos  
bin ich, Gott  
sprachlos!

Lass mich schweigen  
und eine  
neue Sprache  
finden

Ein Wort,  
das du selber  
bist.

(G.W.-N)

**staunen**

täglich  
tiefer  
augenblick  
und  
nichts  
erwarten

nichts

(wilhelm bruners)

**SEHNSUCHT**

nach mehr  
in mich hineinhorchen  
genauso ängstlich wie du

GOTT

(glw)

Höre  
höre heraus und höre hinein  
in die Welt so weit  
dass auch das Angstvolle und das Wunde  
darin zu Hause sein können

(Annette Jantzen)

Geworfen

ins Leben

geworfen auf mich  
der erste große Dunkelwahn

ICH – getrennt – ANGST

im Hineinhorchen  
im Sehnen

je MEHR  
gegenwärtig

GOTT D U

hörst mich  
h o r c h s t  
mich auf

herzinne

W I R

je täglich NEU  
ein seltsam  
ver-rücktes Paar

alle Leiden  
alle Freuden

e i n e n d

MITSAMMEN

im LIEBEN

ungetrennt  
unermesslich

zartelte

BERGE

(markus roentgen)